

Applike - Zukunftswerkstatt an der Alster Nummer 1

Das Hamburger Architekturbüro BAID, das bereits den Ausbau der Büroflächen für den Umzug der Unternehmensgruppe applike von der Sternschanze in Hamburg an die Außenalster verantwortet hat, wurde mit dem Umbau weiterer, dringend benötigter Büroflächen beauftragt. Dabei wurde sehr umweltschonend mit recycelten Materialien gearbeitet und sogar die großflächigen Bestands-Glastrennwände ausgebaut, vor Ort gelagert und wiederverwendet. Die 2.400 Quadratmeter großen Büroflächen wurden von BAID in einem individuellen, besonderem Farbkonzept realisiert und Anfang des Jahres 2024 fertiggestellt.

Die Unternehmensgruppe applike hat seit ihrer Gründung 2015 ein rasantes Wachstum erlebt und sich zu einer der zehn größten App-Plattformen weltweit positioniert. Die enorm schnelle Personalsteigerung bedingte neue Büroflächen für die mittlerweile rund 300 Mitarbeitenden. Für diese neuen Flächen wünschte sich die Unternehmensgruppe applike eine eher „rough“ wirkende Innenarchitektur, die viel Raum für Begegnungen bieten und den international jungen Mitarbeitern einen identitätsstiftenden, familiären Charakter schaffen sollte.

Die Gestaltung von BAID sollte bewusst Grundlinien des eigenen Entwurfs des vorherigen Büroausbaus am Hauptsitz übernehmen, variieren und fortschreiben, der sich fußläufig ebenfalls an der Alster befindet. Beizubehalten waren die als „Kreativgaragen“ bezeichneten hellen Arbeitsräume, die ein ungestörtes Arbeiten für 6-8 Personen ermöglichen, und hier wie dort entlang der Fassade angeordnet sind. Ein weiteres Augenmerk des Konzeptes lag auf den attraktiven Begegnungsflächen sowie den innenliegenden Funktionskernen, die einheitlich monochrom in den von BAID entwickelten, drei Farbwelten eingefärbt das Erscheinungsbild der drei Geschosse prägen und Orientierung bieten. Der zentrale Entwurfsgedanke dieser „Kreativwerkstatt“ findet Entsprechung in den drei Farbwelten, „Patina“ „Petrol“ und „Oxid“, die unterschiedlichen Werkstätten und Verarbeitungsformen der Industrie zuzuordnen sind. Die Farben ziehen sich einheitlich über sämtliche Gestaltungselemente vom Sanitärbereich bis zur Teeküche über die Wände bis hin zum Türgriff. Zum Beispiel wurden die aus recyceltem Stahl und PET-Flaschen hergestellten Barhocker in der Teeküche sowie die Stühle in den Meetingräumen der Firma „DeVorm“ extra für das Projekt in diesen drei Tönen hergestellt.

Die drei Etagen mit jeweils um die 800 Quadratmeter Fläche verfügen über eine ausgewogene Mischung aus Arbeits- und Rückzugszonen. Neben den weißen, lichtdurchfluteten, beruhigten Bereichen für konzentriertes Arbeiten, den „Kreativgaragen“, sind große, farbig markierte, anregende Bereiche dem intensiven Austausch gewidmet: Die Loungeflächen sind jeweils an den Kreuzungspunkten, Eingangsbereichen und Funktionskernen zusammengefasst angeordnet. Teeküche, Loungeflächen und Essbereich für gemeinsame Mahlzeiten oder Feiern sind offen, großzügig und „ehrlich und ruppig“ gestaltet. Dem Werkstattcharakter entsprechen in der Materialität die „Werkstattfarben“, Petrol, Patina und Oxid, Stahlrahmen, Riffelglas und unbehandelte Holzoberflächen.

Tresen, Esstische und Tribünen der Loungebereiche wurden eigens von BAID für den Ausbau entworfen und von einer Tischlerei angefertigt. Ess- und Loungebereiche sind von Lichtringen überfangen, die einander überlagern und dadurch die einzelnen Bereiche zusammenfassen.

Der Planung eines neuen, kohärenten Innenbaus ging der Dialog mit dem Bestand voraus. Dafür wurden ressourcenschonend beispielsweise die großflächigen Bestands-Glastrennwände ausgebaut, während der Bauphase vor Ort gelagert und wiederverwendet. Die besondere Gestaltung bedient sich vorgefundener Gebäudeelemente wie der gerundeten Ecken des Deckenrasters und der Funktionskerne, die übertragen und weiterverwendet wurden. Gleichzeitig wurde aber die cleane, futuristisch wirkende Anmutung des Bestandsgebäudes und seines Interiors fast vollständig gebrochen.

Die Funktionskerne, Elemente des Bodenbelags und Teile der Möblierung einer Etage sind jeweils einer der drei Farbwelten zugeordnet, die sich bis in die akustisch wirksamen Elemente durchzieht. Während das Farbkonzept im 3. und 4. Obergeschoss streng an einer Farbwelt orientiert ist, ist das Schema im 5. Obergeschoss durchbrochen und an die Corporate Identity einer Tochterfirma SUNDAY angelehnt und auf ein größeres Farbspektrum aus Gelb, Magenta, Altrosa bis Dunkelblau ausgeweitet. In allen Etagen sind die Verkehrsflächen mit hellem Linoleum ausgelegt und rund um die Funktionskerne jeweils farblich zugeordnet und akzentuiert.

Die Gegebenheiten des Bestandsgebäudes sind im Hinblick auf Belichtung und Belüftung optimal ausgenutzt, da neben den Büros auch die Besprechungsräume entlang der Fassaden angeordnet sind. Freie Sichtachsen erlauben großzügige Durchblicke und Ausblicke auf die Alster. Glastrennwände sorgen für die akustische Abtrennung der Arbeits- und Besprechungszonen, die weißen Profile nehmen sich optisch zurück.

Die Räume sind bis auf die Funktionskerne entkernt und zurückgebaut worden, nur Stützen und einzelne Wände wurden erhalten. Die Arbeitsplätze wurden durchgängig mit der von Jessica Borchardt entworfenen Stehleuchte SKENA ausgestattet. Zur akustischen Beruhigung wurden aus Recyclingmaterialien gefertigte Akustikdeckensegel mit großem Abstand zu den Rändern der Kassetten in den Decken eingesetzt, um die vorhandene Betonkernaktivierung nicht zu beeinträchtigen.

Die Aufgabe, den innovativen Start-Up Charakter, die großzügige, industrielle Anmutung des ersten Umbaus beizubehalten und auf ein kühl-futuristisch markantes Bestandsgebäude zu übertragen war herausfordernd und ist jetzt gelungen. Geglückt dadurch, dass man sich bei dem Umbau dem, was man vorgefunden hat mit Respekt genähert und ihm mit Übernahme einzelner Elemente eine sich gut fügende, eigenständige und kohärente Prägung verliehen hat, die dadurch weder aufgesetzt noch befremdlich wirkt.

BAID Architektur GmbH, Hamburg

Geschäftsführer: Jessica Borchardt und Peter Borchardt

Das von Jessica Borchardt gegründete, im Hamburger Kontorhausviertel unweit des Chilehauses ansässige Büro BAID Architektur, erarbeitet und verantwortet ganzheitliche Konzepte, von der Planung und Realisierung eines Gebäudes, über die Innenraumgestaltung bis hin zum Produktdesign. Das Team setzt sich aus annähernd 30 Architekten, Innenarchitekten, und Designern zusammen. Neben den Firmenzentralen für ALDI Nord und DB Schenker hat BAID die Zentralen für ista und INNOGY SE konzipiert und die Büroumbauten für appLike Group und Lufthansa Industry Solutions verantwortet. Anfang 2023 wurden der Neubau von Firmenzentrale und Hochregallager für die SUND Group am Victoria Park in Hamburg und der Umbau der Büroflächen für die Schiffsmakler Clarksons am Johannisbollwerk fertiggestellt

DATEN & FAKTEN

Projekt: Büroausbau appLike Group, An der Alster 1, Hamburg

Architektur: BAID, Hamburg, Jessica Borchardt

Mitarbeiter: Grit Ruschinzik (Projektleitung), Johann Kottmeir

Bauherr: applike Group GmbH, An der Alster 42, 20099 Hamburg

Direktauftrag 2022 / Folgeauftrag

BGF: 2.400 m²

Leistungsphase: 1-9

Bauzeit:

Fertigstellung: Januar 2024

Generalunternehmer: Grundausbau Lindner SE, Arnstorf – Mieterausbau Nord

Tischler Individualausbau: Gerken Tischlerei GmbH, Kutenholz-Aspe

Hersteller und Materialien (Auszug):

Bodenbelag Generell

Linoleum – Gerflor Mipolam GmbH, Troisdorf / Serie: Uni Walton; inkl. neo care
Farbe: 0085 Warm Concrete Grey (hellgrau)

Bodenbelag „Intarsie“ / jeweils rund um den zentralen Kern

Linoleum – Gerflor Mipolam GmbH, Troisdorf / Serie: Marmorette; inkl. neo care
Farbe: OG3 0099 Grey Turquoise, OG4 0119 Terracotta (orange), OG5 0043 Leaf Green

Bodenbelag Meetingräume

Teppich - Object Carpet GmbH / Serie DEAL x FEEL
Farbe: OG3 1011 (blau), OG4 1052 (orange), OG5 1071 (grün)

Pressekontakt: BAID Architektur GmbH, Hopfensack 19, D 20457 Hamburg, www.baid.de
Andrea Möller, T. 040 – 3290471-15, media@baid.de

Bodenbelag Auflageteppich Lounge

Auflageteppich – Object Carpet / RUGX Einzelteppich / Serie „TOSH“ bzw. „Poodle“

Boden- und Wandfliesen WC-Räume

Bodenfliesen = Knopfmosaik – Agrob Buchtal / Serie „Loop“ Oberfläche matt, R10/B
Farbe: OG3 „aquablau“, OG4 „korallenrot“, OG5 „see grün“

Putz / Wandbeschichtung innen

Volltonfarben Wand

CAPAROL / Premium Color / abgemischt nach Caparol 3D-System PLUS

Beschreibbare Wände (Arbeitsräume)

Milacor / „Whiteboard-Finish Aqua -transparent“

Rolladen / Jalousien/Sonnenschutz

./ Bestand

Deckensysteme, Akustikdecken

Akustik Schallabsorber Decke – Büroräume & Open Space Bereiche:

Lindner Group / PET-Vlies

Deckenpaneel: „Mute+“ Rectangle, Ecken gerundet, Radius: ca 5cm – Größe gemäß
Vorgabe individuell angepasst / Farbe: weiß, grau

Akustik Schallabsorber Decke & Wandflächen – Meetingräume:

Impact Acoustic

Deckenpaneel: „Rectangle“, Ecken gerundet, Radius: ca 5cm – Größe gemäß Vorgabe
individuell angepasst

Wandpaneel: „Vertigo 12“ – Größe gemäß Vorgabe individuell angepasst

Trennwandsysteme

Glastrennwand-System Meetingräume

Lindner Group / Typ Lindner Life 125 / Farbe Weiß RAL 9003

Glastrennwand-System Büro

Lindner Group / Typ Lindner Life Pure 620 (Wiederverwendung Bestandsgläser!)

Beleuchtung

Stehleuchte Büroarbeitsplatz: Zumtobel | SKENA, Entwurf: BAID, Jessica Borchardt
Farbe: weiß / Direkt & Indirekt, inkl. Intelligenter Anwesenheitssteuerung

Pendel-Leuchtprofil – Open Space Bereiche:

NEMO Group (über Zumtobel) / Serie ZIRKOL – gemäß Vorgabe angepasst

Pendel-Leuchtprofil – Meeting Räume:

NEMO Group (über Zumtobel) / Serie ZIRKOL OVAL – Direkt & Indirekt

Pendelleuchten Esstisch:

Original BTC England / Serie: „Titan“, Size 5

Möbliering

Teeküchen, Tresen, Esstische, Tribünen, Wandschränke:

Tischlerei Gerken Tischlerei – Individuelle Tischlerbauten, Entwurf BAID

Loungemöbliering Sitzsacksofas & Sessel, Beistelltische:

Softline / Serie „fluid-sessel“, „fluid-sofa“

Loungesofa
HAY / Serie "Mags Soft"

Stühle Esstisch
HAY / Serie "REVOLT Chair"

Barhocker Teeküche
DeVorm / Serie "LJ3 PET Felt – Bar Stool"

Stühle Meetingräume
DeVorm / Serie "LJ1 PET Felt – Armchair"

Tische Meetingräume
Faust / Serie Untergestell "DIN", Zuschnitt Tischplatte = individuell nach Planung BAID

Telefonboxen
Balma / Serie "BBOX" Akustikkabine

Textilien

./.

Beschläge

Türdrücker – auf Türen Funktionskern
FSB / Serie FSB 1267 – Les Couleurs® Le Corbusier
3 Farben – gemäß Farbkonzept Etage BAID

Sanitärkeramik

WC-Accessoires
HEWI / Serie System 900 / Farbe weiß

Waschtisch
Roskopf+Partner / Mineralwerkstoff Avonite – individuelle Anfertigung

Armaturen

hansgrohe / Typ „Finoris 110“ Einhebel-Waschtischmischer / Farbe weiß

Lichtschalter, Elektro

./. Bestand